



## Kontraindikationen und Vorsichtsmaßnahmen

### STIM: Neuromuskuläre Stimulation (NMS)

Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder Therapeuten beraten bevor Sie das Gerät benutzen.

Die neuromuskuläre Stimulation sollte nicht angewendet werden:

- \* wenn Sie einen sensorisch gesteuerten Herzschrittmacher tragen
- \* während der Schwangerschaft (sofern nicht medizinisch empfohlen)
- \* bei nicht diagnostizierten Schmerzzuständen
- \* Platzieren Sie keine Elektroden an folgenden Stellen:
  - über den Karotissinusnerven (Hals)
  - über dem Kehlkopf oder der Luftröhre
  - im Mund
  - auf betäubter oder desensibilisierter Haut
  - Wenden Sie die Stimulation nicht über oder durch den Kopf, direkt auf den Augen, durch Abdecken des Mundes, auf der Vorderseite des Halses (vor allem der Halsschlagader) oder über Elektroden, die auf dem Brustkorb und dem oberen Rücken angebracht sind oder dem Herzen verlaufen, an.
- \* Fahren Sie kein Fahrzeug, während das Gerät eine Stimulation durchführt und an Ihrem Körper angeschlossen ist
- \* Gewöhnlich kommt es aufgrund der Behandlung mit NMS oder EMG selbst nicht zu Hautreizungen. Gummielektroden können jedoch bei einigen Hauttypen Irritationen hervorrufen. In diesen Fällen empfehlen wir die Verwendung von hypoallergenen selbstklebenden Elektroden.
- \* Das Gerät sollte vom Patienten ausschließlich den ärztlichen Anweisungen entsprechend benutzt werden
- \* Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten
- \* Stimulieren Sie nicht im Gesichtsbereich, außer unter Anleitung/Beaufsichtigung eines qualifizierten Arztes

### EMG

Es gibt keine Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung von EMG, außer beim Einsatz zum Training oder zur Beurteilung der Beckenbodenmuskulatur. In den folgenden Fällen sollte EMG nicht angewendet werden:

- \* während der Menstruation
- \* wenn Symptome einer Blasenentzündung vorliegen
- \* bei Patienten mit verringerter geistiger oder körperlicher Kompetenz, die dadurch das Gerät nicht richtig bedienen können